

Der Tössthaler

Ämtliches Publikationsorgan der Gemeinden Schlatt, Turbenthal, Wila, Wildberg und Zell ■ Die Lokalzeitung für das Tösstal

Baumer Märt

Der erste Freitag und Samstag im Monat April ist für viele TösstalerInnen seit 355 Jahren reserviert für den Frühlingsmarkt Bauma.

Seite 3

Zweiradausstellungen

Kollbrunn war am Wochenende fest im Griff der Zweiräder. Strahlender Sonnenschein begleitete die zahlreichen BesucherInnen.

Seiten 4+5

Froschwanderung

An vielen Orten werden Amphibienzäune aufgestellt. Freiwillige HelferInnen tragen die Amphibien nachts über die Strasse.

Seite 6



Ein (Rad)rundum gelungener Anlass

«Etwas Leben ins Dorf bringen» – dies ist eines der Ziele des Familienvereins Turbenthal. Bereits zum dritten Mal organisierten die engagierten Mitglieder eine Velobörse und stiessen dabei auf grosses Echo.

Turbenthal – Das Prinzip ist einfach und sinnvoll: Wer für sein Velo keine Verwendung mehr hat, bringt dieses zu den vorgegebenen Terminen zum Werkhof Turbenthal und nennt dem Familienverein dabei seine Preisvorstellung. Der Begriff Zweirad gilt hier aber nicht, denn neben herkömmlichen Fahrrädern werden auch Ein- oder Dreiräder und Trottinets sowie Zubehör, wie Kinderanhänger und Helme, angenommen. Der Verein verkauft dann diese Gegenstände an seiner Börse gegen eine kleine Provision, wobei der finanzielle Aspekt nicht im Vordergrund steht. So geschehen am letzten Samstagvormittag beim Werkhof.

Die Reaktion auf den diesjährigen Aufruf war erfreulich. Über 100 Velos konnten zum Verkauf angeboten werden. Für den technischen Zustand der Räder ist der Verkäufer selber zuständig, aber selbstverständlich sinken die Verkaufschancen parallel zur Grösse eines möglichen Defektes.

Achtung, fertig, los

Fast wähnt man sich an einem Sonderabschlussverkauf. Mit Beginn der Börse füllt sich die Halle des Werkhofes praktisch innert Sekunden. Die Vorbereitung ist perfekt und die angebotenen Velos sind dabei aufgestellt wie in einem Verkaufsgeschäft, sortiert nach Art und Grösse. An jedem Lenker oder jeder Deichsel hängt ein kleines Schild beschriftet mit Preis und Identifikationsnummer. Es geht schnell, und schon drehen die



Es wird geprüft...

ersten Probefahrer auf dem Areal vor der Halle ihre Runden. Das Team vom Familienverein hat dabei alle Hände voll zu tun. Hier einen Sattel höher stellen, da einen Lenker tiefer und dabei immer bereit sein für alle möglichen Auskünfte. Wohl ganz im Sinne der Organisatoren finden sich unter der Menge viele Kinder mit ihren Eltern.

Gerade für Familien ist diese Aktion auch besonders sinnvoll, wie schnell ist doch dem Nachwuchs das erst kürzlich gekaufte Velo

wieder zu klein. Was liegt da näher, als dieses hier zum Verkauf anzubieten und sich gleichzeitig ein grösseres Rad zu sichern. Schnellentschlossene tragen schon bald die ersten Schnäppchen aus der Halle.

Das Angebot ist gross

Natürlich beschränkt sich die Auswahl nicht auf Kinderräder. Die Preisspanne der angebotenen Velos liegt zwischen zehn und 900 Franken. Der Verkauf läuft gut und das Team des Familienvereins zeigt sich sehr zu-



...und gekauft

frieden. Keine Regel ohne Ausnahme, so stehen auch E-Bikes zum Verkauf, die aber auf eher geringes Interesse stossen. Ein Besucher meint dazu: «So etwas Teures kaufe ich nicht an einer Börse, da gehe ich lieber ins Fachgeschäft.»

Nach einer guten Stunde ist der erste Ansturm etwas abgeflacht, was Gelegenheit zum Durchatmen gibt. Die liebevoll hergerichtete Kaffeestube lädt dazu ein. Eine Zwischenbilanz zeigt, dass bereits etwa die Hälfte der Velos verkauft ist und

gegen Mittag wird mit einer zweiten Welle von Kaufinteressenten gerechnet. Den Erlös der Aktion, minus zehn Prozent Provision, höchstens aber 40 Franken, können die Verkäufer danach im Werkhof abholen. Dasselbe gilt für alle Räder und Gegenstände die nicht verkauft wurden. Übriggebliebene Fahrräder, die von ihren Besitzern nicht mehr gebraucht werden, spendet der Familienverein der Brühlgut Stiftung in Winterthur für deren Aktion «Velafrica». Willy Roth



Jeder kann hier sein Velo finden



Die helfende Hand ist immer bereit

Fotos: wir